



Praxistag: Luzerne- und Kleeagraskonservierung

INFOS & AKTUELLES

Wie gelingen optimale Silagen und Heu mit Feinleguminosen?

Luzerne und Klee sind aufgrund ihrer guten Struktur- und Eiweißwerte attraktive Futtermittel. Sie können helfen, Rationen wiederkäuergerechter zu gestalten und Kraffutterkosten einzusparen. Doch bei der Konservierung wird der Vorteil auch zu einer Herausforderung: Wenig Zucker und viel Eiweiß erschweren den Silierprozess. Auch die Heuwerbung erfordert aufgrund von Bröckelverlusten viel Fingerspitzengefühl.

An zwei Terminen werden wir uns jeweils auf einem Betrieb Klee gras- und Luzernesilagen am Silo ansehen und uns auch mit der Heuwerbung beschäftigen, um zu erfahren, welche Stellschrauben für eine erfolgreiche Konservierung wichtig sind. Dabei wird es genügend Raum für Fragen, Austausch und Diskussion geben.

1. Termin

Datum & Uhrzeit: Montag, **15.07.2024, 10:00 – 13:00 Uhr**

Wo: Nordhessen, Nähe Kassel
Hessische Staatsdomäne Frankenhausen
Frankenhausen 1, 34393 Grebenstein



LOCATION

2. Termin

Datum & Uhrzeit: Donnerstag, **18.07.2024, 10:00 – 13:00 Uhr**

Wo: Rheinland-Pfalz, Südlicher Mittelrhein
Rescheider Hof 1, 55430 Oberwesel



LOCATION

Die Förderung des Vorhabens erfolgt aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages. Die Projektträgerschaft erfolgt über die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) im Rahmen der Eiweißpflanzenstrategie.

Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger





Inhalt

- Silage:**
- Die optimale Silierung - worauf kommt's an?
 - Besonderheiten bei der Silierung von Feinleguminosen
 - Siloansprache verschiedener Qualitäten

- Heu:**
- Besonderheiten bei der Heuwerbung von Feinleguminosen
 - Trocknungsverfahren & Qualitäten der verschiedenen Verfahren

- Fütterung:**
- Einsatz von Feinleguminosen in der Fütterung & Rationsplanung

Referenten: Dr. Klaus Hünting, *LWK NRW Referent für Futterkonservierung*
André Peter, *LLH-Berater Rinderhaltung*
Friedrich Grimmer, *LfL, KleeLuzPlus-Fütterungsexperte*

Kosten: Keine

Anmeldung: Zur besseren Planung wird um Anmeldung per Mail oder Telefon gebeten (siehe unten).

Kontakt, Fragen & Anmeldung

Simon Tewes
simon.tewes@lwk.nrw.de
0251-2376 602

Ina Noreen Grimm
inanoreen.grimm@llh.hessen.de
0561-7299 266

Martin Himmelmann
martin.himmelmann@llh.hessen.de
Mobil 0151-1427 6597

Weitere Informationen

<https://www.demonet-kleeluzplus.de/>



Die Förderung des Vorhabens erfolgt aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages. Die Projektträgerschaft erfolgt über die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) im Rahmen der Eiweißpflanzenstrategie.

Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger

